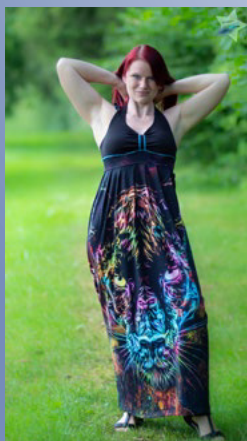
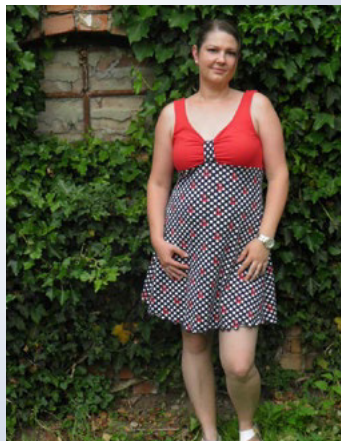
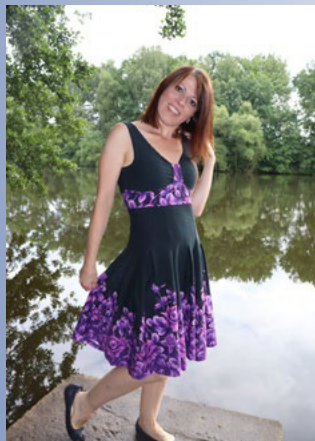




Niela's Topping

Nähanleitung
in den Größen 32-54



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Maßtabelle	5
3. Materialverbrauch	7
4. Hinweise und Impressum	8
5. Drucken in Ebenen	9
6. Einblendbare Nahtzugabe	10
7. Beamerdatei Besonderheiten	11
8. Anpassungshilfe Hohlkreuz	12
9. Anpassungshilfe Oberteil	13
10. Teilungsanpassung gerade Version	14
11. Trägeranpassung	15
12. Grundanleitung Topping	16
13. Schlaufenvarianten	26
14. Oberteil doppelagig	29
15. Nähen mit Unterbrustband (bei allen Kleidern nötig)	34
16. Bindebänder am Unterbrustband	41
17. Neckholder Oberteil	45
18. Nähen mit Teilungsnutzung	48
19. Drehrock	52
20. A-Line Röcke (Beispiel: Asymmetrisch)	54
21. Anpassungshilfe Raffrock	56
22. Raffrock mit Gummizug	57
23. Schlitz beim Maxikleid	60
24. Rüsche als Abschluss	62
25. Grundlagenkapitel Umstandsversion	66
26. Grundlagenkapitel: Nachträglich Gummi einnähen	68
27. Grundlagen Bündchen	70
28. Grundlagen: Raffen (Kräuseln)	73
29. Grundlagen Säumen	76
30. Grundlagen: Belege erstellen	78
31. Grundlagen: Tüddelkram einziehen	81
32. Beispiele	82
33. Ein Herzliches Dankeschön an meine Probenäherinnen	85
34. Ein Herzliches Dankeschön an meine Probenäherinnen der Überarbeitung	88



1. Einleitung

Herzlich Willkommen zur Anleitung von Niela's Topping. Dieses Schnittmuster ist wahrlich das Ergebnis eines Herzensprojekts, denn die Idee zu diesem Schnitt gehörte schon lang in mir. Herausgekommen ist ein Zauberkasten voller Nähglück, der für jede Frau das passende Oberteil für fast jeden Anlass bereithält. Egal, ob du schmal, curvy, flach oder rund bist, ob du etwas fürs Büro oder die Sommerparty brauchst, ob du schlicht oder schwanger nähst. Für alle Lebenslagen kannst du das perfekte Oberteil aus dem Topping zaubern. Mit dem Topping wird es einfach nie langweilig – weder an der Nähmaschine, noch bei den Traggelegenheiten.

Niela's Topping ist in den Größen 32-54 ausgiebig getestet worden. Durch die zahlreichen Hinweise zu individuellen Anpassungen schneiderst du sie auf den Leib.

Das ist alles mit dabei:

- Niela's Topping in 3 Grundformen
- breite Träger für alle drei Grundformen
- Neckholder für alle drei Grundformen
- 3 Cupgrößen (klein, normal und groß)
- separate xxl-Cups
- als Shirt, Kleid oder Maxikleid
- optional das Unterbrustband
- der Drehrock in 3 Längen
- der Maxi-Drehrock in 2 Längen
- A-Line Tunika, Kleid und Maxikleid incl. asymmetrischen Variationen und Mega-Vokuhila
- enganliegendes Minikleid
- 2 verschiedene Schlaufen
- optionale Teilungen bei Kleid und Top
- mit Ebenendruck und einblendbarer Nahtzugabe.

Das Schnittmuster ist für fortgeschrittene Anfänger geeignet, ich erkläre alles, wie gewohnt, detailliert. Schau dir am besten zuerst die Übersicht an und drucke nur die Teile, die du auch nähen willst.

Lies dir auch unbedingt die Kapitel „Ebenendruck“ und „einblendbare Nahtzugabe“ durch, damit kannst du nur die Größen ausdrucken, die du benötigst - das spart Toner und Nerven (funktioniert in der Regel nur, wenn du vom PC aus druckst). Wenn du einen Beamer zur Hand hast, dann schau bitte fix in das Beamerkapitel.



Wichtige Hinweise und kleine Tipps:

- Wenn nichts anderes gesagt wird, wird der Stoff zum Nähen immer rechts auf rechts gelegt, sodass dann die schöne Seite innen liegt und auf der Rückseite genäht wird.
- Das Absteppen von Jersey ist immer ein bisschen heikel. Deshalb beachte unbedingt folgende „Regeln“:
 - Reduziere unbedingt den Füßchendruck, wenn deine Maschine das kann. Denn durch den Fuß wird der Stoff sonst schnell beim Nähen gedehnt. Wenn Du den Druck nicht reduzieren kannst ist es eine Überlegung wert, nicht abzusteppen, vor allem nicht außen an einem Ring o. Ä.
 - Steppe mit einem weiten Geradstich oder mit einem elastischen Zierstich
 - Steppe nicht zu nah am Rand. Wenn Du weiter innen steppst, bleibt der Rand eher stabil. Dies liegt daran, dass außen ja nicht nur der Stoff, sondern auch die Nahtzugabe liegt und durch das Nähfüßchen also noch eher gedehnt wird, weil ja mehr Stoff drunter liegt.
- Achte unbedingt darauf, dass die verschiedenen Schnitteile auch zueinander passen. (Grundform Ober- und Unterteil und ggf. das richtige Unterbrustband.
- Unterbrustband wird gedehnt angenäht, damit es genug halt fürs Oberteil gibt.
- Vor allem die schweren Röcke müssen unbedingt mit dem Unterbrustband, ggf. zusätzlich mit in die Naht eingezogenem Gummi, genäht werden.
- Der Schnitt ist auf Körbchengröße B/C angelegt. Wenn ihr deutlich mehr oder weniger Oberweite habt, könnt ihr eine größere oder kleinere Cupgröße wählen bzw. beim Geraden die Höhe verschieben.
- Für die Wahl der Grundform hat das Probenähen als Erfahrungswert ergeben (ihr dürft natürlich nähen was euch am meisten zusagt ;)):
 - Normal: Passt sehr gut bei „normalem“ bis großen Busen, auch bei XXL-Cups sieht es super aus.
 - Gerade: Ist optimal für sehr kleine und sehr große Oberweite, da die Teilung dort selbst angepasst werden kann. Auch für die Kleidvarianten (sollte man auf das Unterbrustband verzichten) zu empfehlen.
 - Einfach gerundet: Gibt ein etwas gerundetes Bild, aber nicht so sehr, wie die normale Version. Grundsätzlich vorteilhaft bei „normaler“ bis großer Oberweite. Auch für die Kleidvarianten (sollte man auf das Unterbrustband verzichten) zu empfehlen.

Diese Abkürzungen verwende ich:

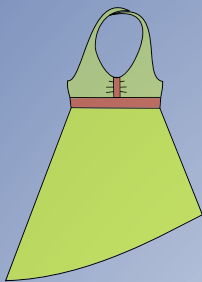
l-a-l	Linke Stoffseite auf linke Stoffseite
l-a-r	Linke Stoffseite auf rechte Stoffseite
NZ	Nahtzugabe (in der Regel 0,5 – 1 cm)
r-a-r	Rechte Stoffseite auf rechte Stoffseite
SZ	Saumzugabe (in der Regel 2 – 4 cm)
vb	volle Stoffbreite (in der Regel 150 cm)



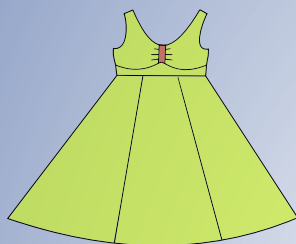
2. Maßtabelle

Topping einfach gerundet als Neckholder mit Unterbrustband und asymmetrischem Rock:

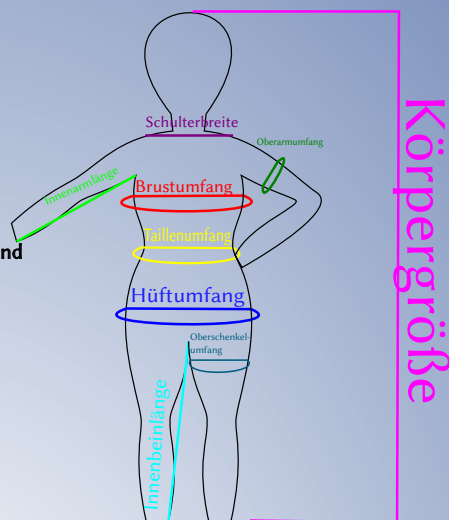
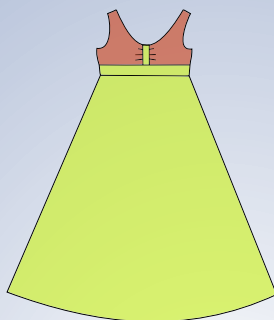
Normales Topping als Top:



Normales Topping mit Unterbrustband und Drehrock in normaler Länge:



Gerades Topping mit Unterbrustband und A-Line Maxirock:



Hier findet ihr eine ungefähre Größentabelle, aber generell solltet ihr eigentlich eure normale Größe nähren können.

Größe	32	34	36	38	40	42
Oberarmumfang	29	29,5	30	30,5	31	31,8
Schulterbreite	34,5 0-35	35,8 35-36,3	36,8 36,3-37,3	37,8 37,3-38,2	38,6 38,2-39,2	39,7 39,2-40
Brustumfang	0-85	85-88	88-91	91-97	97-100	100-108,5
Taillenumfang	0-77	77-79	79-82,3	82,3-86	86-89,5	89,5-93,5
Bauchumfang	0-81	81-84	84-87	87-91	91-95	95-99
Hüftumfang	0-89,5	89,5-92,5	92,5-96	96-100,5	100,5-105	105-110
Oberschenkelumfang	0-50	51-53	53-55	56-57	58-59	60-61
Innenbeinlänge	77,3	78	78,8	79,5	80,1	80,6

Größe	44	46	48	50	52	54
Oberarmumfang	32,5	33	33,5	34,5	35	35,6
Schulterbreite	40,4 40-41,5	42 41,5-43	43,5 43-44,2	44,7 44,2-45,6	46,1 45,6-47	47,6 47-53
Brustumfang	108,5-115	115-117	117-125	125-130	130-138	138-146,5
Taillenumfang	93,5-97,8	97,8-104,8	104,8-112,5	112,5-118	118-125	125-133
Bauchumfang	99-103,4	103,4-111	111-119	119-124	124-131	131-139
Hüftumfang	110-114,3	114,3-123	123-132	132-139	139-146,5	146,5-155
Oberschenkelumfang	62-63	64-65	66-67	68-69	70-74	75-80
Innenbeinlänge	81,2	81,8	82,4	83	84,1	84,8



Das Schnittmuster ist auf eine Durchschnittskörpergröße von 1,60-1,69 m ausgelegt. Solltet ihr um einiges größer oder kleiner sein, müsst ihr von der Länge etwas wegnehmen bzw. dazugeben:

Körpergröße in m	1,40-1,55	1,70-1,80	1,80-1,90	1,90-2,00
Längenkorrektur	-5 bis -3 cm	+4 bis 8 cm	+9 bis 15	+15 bis 20 cm

Nötige Anpassungen sollten immer etwas aufgeteilt werden. Z. B.: Bei einer Verlängerung um 5 cm verlängert ihr das Oberteil/Zwischenteil um 2 cm (je nach individueller Taillenhöhe) und das Unterteil um 3 cm.

Den Oberarmumfang messt ihr am besten direkt am Muskel (i. d. R. die dickste Stelle, ca. 13-15 cm von der Achsel aus entfernt).

Die Schulterbreite wird von Schulterknochen bis Schulterknochen gemessen (dort wo die Ärmel enden sollen, am besten Schultern lockern und von Schulter zu Schulter (am Rücken) das Maßband auflegen, an einer Seite am Schulterknochen festhalten und an der anderen dann mit einem Finger markieren).

Der Rest ist eigentlich klar ;)

Als Orientierungswert solltet ihr im Regelfall vom Brustumfang ausgehen.

Taille und Hüfte sind die nächstwichtigsten Werte. Lasst euch nicht von Oberarmumfang und der Schulterbreite verunsichern, wenn alle anderen Werte bei euch in 1-2 Größen liegen. Bei diesen beiden Werten vermisst man sich auch einfach sehr gerne.



3. Materialverbrauch

Damit ihr in etwa abschätzen könnt, wie viel Stoff ihr benötigt, hier ein kurzer Überblick. Der Verbrauch kann natürlich variieren.

Bei dem Stoffverbrauch wird immer von einer vollen Stoffbreite von 1,5m, sowie einem Motiv, welches man nur in eine Richtung legen kann, ausgegangen (Worst Case Berechnung).

Größe	32	34	36	38	40	42
Top	<1 m	<1 m	<1 m	<1 m	<1 m	<1 m
Tunika	<1,7 m	<1,7 m	<1,7 m	<1,7 m	<1,7 m	<1,7 m
Kleid	<2 m	<2 m	<2 m	<2 m	<2 m	<2 m
Maxikleid (A-Line)	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m
Drehkleid (normal)	<3 m	<3 m	<3 m	<3 m	<3 m	<3 m
Maxidrehrock	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m

Größe	44	46	48	50	52	54
Top	<1 m	<1 m	<1 m	<1 m	<1 m	<1 m
Tunika	<2 m	<2 m	<2 m	<2 m	<2 m	<2 m
Kleid	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m	<2,5 m
Maxikleid (A-Line)	<3 m	<3 m	<3 m	<3,5 m	<3,5 m	<3,5 m
Drehkleid (normal)	<3 m	<3 m	<3,5 m	<3,5 m	<3,5 m	<3,5 m
Maxidrehrock	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m	<4,8 m

Alle Informationen zum Zuschnitt findet ihr direkt auf dem Schnittmuster. Der Schnitt ist auf Jersey und Viskosejersey , sowie gut dehnbarem French Terry ausgelegt.

Alle meine Schnitte sind ohne Nahtzugabe. (Die Nahtzugabe der Aussenteile ist über Ebenen einblendbar)

Stoff	Dehnbarkeit	Nähgröße
Jersey, Viskosejersey, French Terry	Hoch	Eure Größe
Ganzjahressweat, Sweat mit weniger Elasthan, Alpenfleece	Mittel	Anpassung notwendig
Webware, Viskose,	Kaum - Nicht	Anpassung notwendig

